### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

203 (24.7.1899) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Mr. 203. Zweites Blatt.

Montag den 24. Juli

### Amtliche Bekanntmachung.

Die Neueintheilung von Baugrundstücken an der Boeckhitraße in Karlsruhe betreffend.

Die burch freie Bereinbarung ber Stadtgemeinbe Rarisruhe mit ben betheiligten Grundeigenthumern erfolgte Reneintheilung ber an ber Boedb: fir a fe gelegenen Grunbftude Lagerbuch Dr. 3824, 3825, 3826, 3827, 3828 und 3829 auf ber Gemarfung Karlerube wird nach Maggabe bes bieruber abgeschloffenen Bertrags vom 24. Marg I. 3. und bes biergu gehörigen, mit entsprechendem Bermerke versebenen Blanes auf Grund bes Art. 19 bes Oris: ftragengefeges mit bem Anfügen fur vollzugereif erflart, bag ale Beitpunft für ben Uebergang bes Eigenthums und ber Rechte britter Berfonen ber Tag biefer Entichliegung beftimmt ift.

Rarleruhe, ben 11. Juli 1899.

Großb. Ministerium des Innern.

3. 21 .: Seil.

Dr. Schneiber.

Dr. 71 015 II. Borftebenbes bringen wir jur öffentlichen Kenntnig. Rarlerube, ben 19. Juli 1899.

Großh. Bezirfsamt.

Засов.

### Bersteigerungs-Ankündigung.

Der Theitung wegen werben aus bem Rachlasse bes Kutschers Wilhelm Barquet und bessen Che-frau Dorothea geb. Höhle bier die nachbeschriebenen Liegenschaften am

Mittwoch den 2. August d. 3., Rachmittage 3 libr,

Rachmittags 3 Uhr,
in dem Amisjimmer des Notars Rheinstraße 55
dahier öffentlich zu Eigenthum versteigert und es
erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis
oder mehr gedoten wird.

a. Gemarkung Karlsruhe.

1. R.H. B. XIX. 3971.

25 Ar 18 Meter Acer in den Zollerzädern dahier, einerseits Brunnenmacher
Etesan Gräber, anderseits neben Bäcker
Carl Wörner gelegen. Anschlag . 30216 M
b. Gemarkung Knielingen.

2. L.B.Nr. 1898.

20 Ar 48 Meter Acer in den Weinzgärten, neben Andreas Kögel und
Isham Georg Craub Kwe. Anschlag
Der Steigschilling ist daar mit 4%
Zins vom Zuschlagstage an nach Berzweisung des Notars zu bezahlen.

Rarlsruhe-Mühlburg, den 21. Juli 1899.

Rarlerube-Mühlburg, ben 21. Juli 1899.

Großh. Rotar. 3. Lederle.

Berfteigerungs-Anfündigung.

2.1. Der Erbitheilung wegen werben aus bem Rachlaffe bes Zimmermeifters Leopold Brannath von hier bie nachbeschriebenen Liegenschaften am

Mittwoch den 2. August 1. I., Nachmittags 4 Uhr, in der Turnballe des Stadttheils Mühlburg einer öffentlichen Bersteigerung zu Eigenthum ausgeseist und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schähungspreis oder mehr geboten wird.

a. Gemarfung Rarleruhe.

1. R.S.B. XVIII 3693. L.B. Rr. 4741. Das in der Eisenbahnstraße dahier unter Mr. 3 einerseits neben der Freidertlich d. Seideneckschaften Guisderwalzung Mühlburg, anderseits neben Zimmermann Karl Brannath gelegene einstöcksige Wohnhaus sammt aller liegensschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens von 5 ar 13 m. Anschlag

b. Gemartung Anielingen.

2. L.B. Ar. 1756. 7 ar 86 m Ader in ben langen Allmenbstüder neben Andreas Kögel u. David Würz, Anschlag 2 358 M 3. L.B. Ar. 2020. 22 ar 68 m Ader an der Hand neben Jasob Friedrich Engelhardt und Ludwig Deger. Anschlag 6 804 M

Der Steigschilling ift baar mit 5% Bins vom Buschlagstage an nach Berweifung bes Rotars ju bezahlen.

Karlsruhe:Mühlburg, ben 21. Juli 1899.
Großh. Notar.
J. B.: J. Leberle.

Steigerungs=Ankündigung.

Steigerung 3= Anküntdigung.
3.1. In Holge richterlicher Berfügung wird dem Inftallatene Max Metzger zu Karlsruhe am Wittwoch den 23. August d. I.,

Rachmittags 2 Uhr,
in der Turnhalle der diesigen Leopoldschule nachbeschriebenes Anwesen öffentlich zu Eigenthum verssteigert, wodet der endgiltige Zuschlag ersolgt, wenn der Schähungspreis oder mehr geboten wird.

R. H. B. XI. 2058.

Das in der Ablerstraße dahier unter Kr. 8, einseits neben Bürstens macher Joseph Rohmer, andersseits neben Meggermeister Georg Schubert gelegene, zwelstödige Wohndaus mit Seitengebäude sammt aller liegenschaftlicher Augehörde, einsschlich des Grund und Bodens, gerichtlich des Grund und Bodens, gerichtlich geschäftzt u. 35 000 M. Künsunddreißigtausend Wark.

Die weiteren Steigerungsbedingungen können in meinem Geschäftstimmer — Kaiserstraße 70 — eingesehen werden.

gingeschen werben. Karlsruhe, ben 20. Juli 1899. Der Stellvertreter des Großh. Notar Heß: Dr. Wunder, Referendar.

Bwangsversteigerung.
Dienstag den 25. Juli 1899, Nachmittags
2 Uhr, werbe ich in Karlsruhe im Kjandlofale Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Bollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Berticos, 3 Sophas, 1 Beit, 1 Waschtisch, 2 Sessel, 2 Rähmaschinen, 1 Setretär, 1 Fahrrad, 1 filberne Damenuhr, 1 Kommode, 1 Tisch.
Karlsruhe, den 21. Juli 1899.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

Zwangs=Bersteigerung

Mittwoch den 26. Juli 1899, Nach mittags 4 Uhr, werde ich im Bfandlotal Mheinstraße 22 bier gegen baare Zahlung im Bollstreckungswege öffentlich versteigern: eine Barthie Bein- und Biergläser, Bierunterjäße, Flaschen, Streichholztiänder, Messer und Gabeln und sonstiges k. Wirthschaftsgeräthe

Rarlsruhe, ben 22. Juli 1899. Sildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen ju vermiethen.

\* Herrenstraße 38, Seitenbau, parterre, sind 2 steine Zimmer, Käche, Keller auf 1. Oktober als Büreau, sleine Werssieth, oder an einen einzelnen Herrichen.

\* Hischen Dame zu vermiethen.

\* Hischen Dame zu vermiethen.

\* Kronenstraße 41 ist im 3. Stod des Borbers dausenstehen. Näheres im 4. Stod dasselhst.

\* Kronenstraße 41 ist im 3. Stod des Borbers dausenstehen. Näheres im 4. Stod dasselhst.

\* Kronenstraße 41 ist im 3. Stod des Borbers dauses sofort eine Schlafstelle zu vermiethen.

\* Kronenstraße 41 ist im 3. Stod des Borbers dauses sofort eine Schlafstelle zu vermiethen.

\* Gine gute Schlafstelle

ber ein Zimmer ist sofort billig zu vermiethen:

Schlafstelle zu vermiethen.

Umalienstraffe 26 ift ber 2. Stock zu vermiethen. Auf sofort oder 1. Ottober

ift Rurvenstrage 17 ber 3. Stod von 4 Bimmern und Bugebor gu vermiethen. Raberes parterre.

Luifenstraße 43

find auf 1. Oktober im 2. Stock des Borders und Hinterhauses je eine sehr freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller womöglich anklinderlose Familie zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Manfardenwohnung

von 2 Zimmern, Rüche und Keller ist Scheffelsftraße 61 per 1. Oftober zu vermiethen. Räheres Gutschstraße 5 von 3 bis 5 Uhr.

28obnungs-Gesuche.

\* Eine fleine Familie sucht auf 1. Oktober in Mitte ber Stadt eine Wohnung von 2—3 kleinen Zimmern in einem Seitenbau. Die Wohnung könnte auch früher bezogen werben. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 5261 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

\* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Kilche und Zugebor wird auf 1. Oftober zu miethen gesucht. Offerten mit Breisangabe find unter Nr. 5260 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

3.1. Schöne Wobnung von 4 Zimmern mit nöthigem Zubebör, Waschfüche, Trodenspeicher z., auf 1. Oftober gesucht. Destlicher Stadttheil bevor-zugt. Offerten wolle man unter Nr. 5264 im Kontor bes Tagblattes abgeben.

### Jimmer zu vermiethen.

2.1. Sofienstraße 82 ift ein hubsches Parterre-

\* Raiserstraße 56, Settenbau links, ift im 4. Stod ein großes, sehr ichones, unmöbitrtes Zimmer zu vermiethen. Daselbst ift ein gut erhaltener Rindersstwagen sehr billig zu verlaufen.

Roft und Wohnung.

\* Durlacherstraße 1, Ede ber Raiserstraße, kann im 4. Stod ein soliber Arbeiter in einem auf die Straße gebenden Zimmer Wohnung mit Kost erhalten. Aufgang rechts.

\* An zwei folibe Arbeiter find zwei Schlafftellen mit Koft fogleich zu vermiethen. Räheres Thurm-ftraße 7c, drei Treppen hoch bei Wolf.

Rost und Wohnung

tonnen folibe Arbeiter erhalten: Schügenftrage 8a \*2.1.

Bob tu un g.

\* Bwei solibe Arbeiter können Wohnung erhalten:
Bahringerstraße 34 im 2. Stock.

世場場

Einquartierung.

\* Scheffelftrage 8 im 4. Stod werben 3 Mann bei guter Berpflegung angenommen.

Ginquartierung

wird noch angenommen (Brivat). Offerten mit Angabe ber Bergutung find unter Nr. 5258 an das Kontor bes Tagblattes zu richten.

Cinquartierung. Wer nimmt 2 Mann? Offerten mit Preisangabe Westenbstraße 53 im 2. Stod abzugeben.

Bimmer Gefuch. Swei unmöblirte Zimmer, auf die Straße gehend, in der Rabe des Mühlburgerthores zu miethen gefucht. Offerten unter Nr. 5259 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst:Anträge.

\* Auf sofort ober 1. August wird ein junges Mädchen bei guter Behandlung gesucht: Schühensftraße 8 im 1. Stod. 2.1. Gin Madden, welches burgerlich fochen tann, wird fofort bei hohem Lohn gefucht.
F. Weber, Kaiferstraße 207.

\*2.1. Nach auswärts wird ein braves, fleißiges Mäbchen für sofort ober 1. August gefucht. An-fangslohn monatlich 16 Mark nehst Reisebergütung. Räheres zu erfragen Lessingstraße 4, varterre rechts

Dienst: Gesuch.

• Ein braves Mäbchen, welches fich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf 1. September gute Stelle. Zu erfragen Augartenftraße 56 im 2. Stock links.

Ravital:Gesuch.

Bon einem foliden Geschäftsmann werden (Mt. 1000) taufend Mart zu 6 Prozent zur Bergrößerung des Geschäfts gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5265 an das Routor des Tagblattes erbeten.

2.1. Für eine

große Möbelfabrik in Cubdeutschland wird als

28erffiihrer awetter

ein energischer, technisch gut aus-gebildeter Schreiner im Alter von 25-35 Jahren gesucht. (Lebens-stellung.) Gest. Offerten mit Zeug-nissen und Gehaltsansprüchen be-fördert unter S. P. 7518 Rudolf Mosse, Stuttgart.

Baurchloner.

werben gefucht bei M. Bogel, Marienftrage 48.

Jüngerer Hausburiche, beffen Eltern bier wohnhaft find, fofort gefucht.

Apparate:Gefellschaft m. b. S., Ablerstraße 44.

Hausbursche. Gin jungerer, fraftiger Sausburiche tann fo-gleich eintreten im Dobelladen Amalienfir. 37.

Sausburiche, ein jüngerer, fleißiger, jum fofortigen Eintritt gesucht:

Gafthaus 3. Birfch, Raiferftrage 129.

Laur burrche

wirb fofort gefucht.

Gebrüder Faber, Wannfactur. Bafche: und Ausstattungs-geschäft, Raiserstraße 82.

Stelle-Gesuch.

\* Ein Mädchen, 36 Jahre alt, mit vorzüglichen Bengnissen, ersahren in der Krankenpflege, sucht Stellung bei einer leidenden Dame ober einem alteren herrn, ginge auch als Kinderfrau. Gest. Offerten Stefanienstraße 64 im 2. Stod erbeten.

### Stelle-Gesuch.

\*2.1. Gin beutsches, gebilbetes ig. Mabden, ber frang. Sprache machtig, fucht Stellung als Gefell: fcafterin, Stupe ber Sausfrau ober Ergieberin in guten Saufern. Befte Referengen gur Geite. Abreffe Mile. Reins, Chene-Thonex, Villa les Genêts Genf, Schweiz.

Privatmadogen, Rüche: ober Sausmädchen und Rellnerinnen fuchen fofort Stellung burd Frau Jasper, Durlacherfiraße 59.

\* Gine Näherin empfieblt sich im Beignaben und Fliden. Näheres hirschftrage 70 im 4. Stod.

\* Eine febr tüchtige

Rleidermacherin

nimmt Arbeit in's haus. Auch werben Bloufen bei billigfter Berechnung angefertigt: Douglas-ftraße 30, zwei Stiegen boch.

Garnirte Damen- u. Wädchenhüte, um bamit gu raumen, ju gang billigen Breifen.

L. Lange, DOTIII. A. Landsmann, 3.1. Stefanienftraße 21, parterre,

Junge Ulmer Dogge, weiblich, Farbe getiegert, bat fich verlaufen. Raberes Falterftraße 19, Wühlburg.

Berfaufs:Anzeigen.

\*4.1. Ein vierräberiaer Bagen, fowie 6 wenig gebrauchte Betten, hübsches Blüschsopha 45 Mt., Derb 15 M., Chiffonnieres, mehrere Schränke, mehrere eiserne Kinderbettskellen, bubsche Baschkommode 35 Mt. und 2 halbfanteuils sind sehr billig zu verkausen: Steinstraße 6, hinterhaus.

\* Gine eiferne Bettlade und eine mit Bint beschlagene Aurichte find wegen Blatmangel febr billig ju verkaufen: Soffftrage 1, parterre.

Kosttisch-Anerbieten. \* Ginige Arbeiter fonnen Mittages und Abend-tifch erhalten. Naberes Balbbornftr. 33, 2. Stod.

\* Ein Kind von 4 Jahren wird in gewiffenhafte Bflege abgegeben. Offerten unter Nr. 5262 beliebe man im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

\* Bu einem Drittel Theater : Abonnement, Balton, I. Abtheilung. 2 Plage nebeneinander, werden Mittheilhaber gelucht. Näheres bei Logenmeifter Lieber.

Frisch gebrannten

von 60 Pfg. an bis zu Mt. 2. per Pfund,

guten Malgkaffee (gebrannte Gerfte) gu 20 Bfg. per Pfund.

Diefe Raffees find wirklich rein und gut und tann von teinem anteren Gefchaft etwas Befferes geboten werben.

J. Müssle, Amalienftraße 37.

Kaffee, gebrannt: Saushaltungstaffee : 

Fr. Wilhelm Hauser, Karlsruhe, Kaiferstraße 76, am Martt. Filiale: Werderstraße 35, am Martt. Brompter Berfanbt nach auswärts.

Zum Ginmachen: Alechten Nordhäuser Korn-

brauntwein, Fruchtbrauntwein, Zwetschgenwasser, Rirschenwasser,

Rum und Arac, feinsten Wecker'schen Weineffig, Clb's Effigeffenz

fowie alle nothigen Gewürze empfiehlt

A. van Venrooy. Colonialwaaren, Ede Leopold: und Sofienftrage 45.

Ia Sachsenhäuser

per Flasche 35 Pfg. A. van Venrooy, Ede Leopotb= und Sofienftrage 45.

*itimveersaft*,

garant, feinste Pharmacopoe-Waare, 1/2 Flasche 55 Pfg., 1/1 Flasche I Mk. 10 Pfg.

empfiehlt J. LÖSCH, Drogerie,

Kapee, gevranni

(reinschmeckend), Bfund 80, 90, 100, 110, 120, 140 und 160 Pfg.,

ebrannte Gerffe.

Pfund 20 Pfg., bei 5 Pfund à 18 Pfg.,

Badet 9 Pfg., 1 Pfund 24 Pfg.,

zu ben billigften Tagespreisen empfiehlt

Bernh. Kranz, Waldstraße 54.

Hillale 23 Werderplat 23.

1899er Ernte,

empfiehlt unter Garantie ber Reinheit

Carl Hager, Soflieferant,

Erbpringenftr., nächft dem Rondellplat. NB. Gleichzeitig bemerke, daß dieser Honig nicht mit dem ausländischen centrsquierten Havannas Honig zu vergleichen ist, der am Blaze dier zu 70 bis 80 Kennig der Pfund angeboten wird und in Qualität und feinem Geschmad unserem hiersländischen Blüthenhonig nicht im Entserntesten gleichkommt.



Moninger Lagerbier, 1/4 und 1/2 Fl., woninger Lagervier, 1/4 und 1/2 VI.,

"Gyportbier, 1/4 und 1/2 VI.,

"Aaiservier, 1/4 VI.,

v. Seldened's Gyport, hell, 1/4 VI.,

v. Seldened's Gyport, duntel, 1/4 VI.,

v. Seldened's Gyport, duntel, 1/4 VI.,

Sinner Laselbier, 1/4 und 1/2 VI.,

Rammerer Gyport, hell, 1/4 und 1/2 VI.,

Schrempp, hell, 1/4 und 1/2 VI., empfiehlt in täglich frischen Fullungen, auf Wunsch jebes Quantum frei in's haus.

## A. van Venrooy,

Colonialwaaren, Ede Leopolb= und Goffenftrafe.



Franz Ruhn Valmitin-Seite ift bie beste. Frz. Anhn, Kronenparf., Nürnberg. Hier bei Ad. Kiefer, fris., Kaiserstr., sowie in all. feinen Friseurgeschäften.

## Wilh. Schweizer, Frifenr und Berrudenmader, 32 Kronenstrasse 32,

empfiehlt ben geehrten Damen feinen separaten

Damen-Frisir-Salon

jum Champooniren.

Damen-Bedienung.

in vorzüglichen Qualitäten, offen und in Flaschen, empfiehlt

Käthchen Herbold.

jum Ceutonenhaus, Raiferftraße 20.



Möbeltransportgeschäft, gegr. 1884, 24 Zirkel 24.

Bitte auf Bornamen und Wohnung

## Renes Schwebinger

empfiehlt

August Klingele, 2.2. Ede Leopold- und Amalienftrage.

Rrengurage 10, Raffee, Thee, Cacao, Chocolade, Braufe- und anbere Limonaden, Gefrorenes 2c. 2c. ftets frifch. Aufmertfame Bebienung. Geöffnet von Morgens 7 bis Abends 12 Uhr.

## sinfections-Präparate

der chemischen Fabrik b. Karlsruhe Rohreck & Seilnacht,

empfohlen durch behördliche und ärztliche Gutachten und Atteste (bei den Niederlagen zu haben).

Desinfections-Pulver A. in Original-Streubüchsen zu 50 und 30 Pfg., für Closets, Pissoirs, Nachttöpfe etc. Reinliche, einfache Handhabung. Kosten höchstens 1 Pfg. für den Tag.

Desinfections-Pulver B. in Original-Säckohen von 10 und 5 Kilo zu Mk. 2.50 und 1.50, bei 50 Kilo billiger, für Abort-Gruben, Stallungen, Kanalisationen etc.

Weble Gerücke werden durch die Präparate sofort aufgehoben.

Niederlagen: 6.4. Karlsruhe: Gebr. Jost Nachf., Ecke der Kronen- u. Zähringerstr., Ludwig-Wilhelm-Apotheke, Lessingstr. 4, Otto Mayer, Ecke Schützen- u. Wilhelmstr., Victor Merkle, Ecke Kaiser- u. Douglasstr., Hofdroguerie C. Roth, Herrenstr. 26, W. Spitz, Ecke Wald- und Sofienstr., W. L. Schwaab, Amalienstr. 19.

Grösstes Lager Süddeutschlands in Koffern und Taschen. Anfertigung nach Angabe.



## Reise-Bazar,

Sattler- und feine Lederwaaren.

## lexander Haunz,

Kaiserstrasse 108.

Telephon 367.

Ständiges Lager von über 1000 Koffern und Taschen zum Preis von M. 2.— an.

## C. Leins & Cie., Stuttgart,

empfehlen ihre bewährten Fabritate

Befte Conftructionen. Solidefte Musführung. Bertreten in Rarlerube burch

W. Creuzbauer, Friedenstraße 13, Telefon 432. Monteur Gg. Hertenstein, Amalienstraße 15,

fteht jebergeit gur Berfügung.

10.8.

## Cebensstellung.

3.2. Bon einer alten beutschen Lebensversicherungs-Gesellschaft wird für bas Groß= bergogthum Baben per 1. August b. J. ober später ein routinirter

## lussenbeamter

Fesies Gehalt bis Mt. 3600. Sobe Spesen und Provision. Gest. Offerten mit Lebens-lauf, Referenzen und ziffermäßig nachgewiesenen seitherigen Ersolgen unter Zusicherung strengster Discretion unter IC. 2315 an Massenstein & Vogler, A.S., Frankfurt a. M., erbeten.

balbige Anmelbungen im Friedrichsbad.

3m legten Jahre betheiligten fich 155 Rinder und Erwachfene am Unterricht.

## Gespielte Pianinos.

Me Gelegenheitskauf empfehle: Pianino, 6 1/2 Oftav, M. 180 | ältere

in gutem Bus 7 " M. 280 M. 400 Conftruction. M. 450

Die beiben Letteren find aus ber berühmten Bianofortefabrik bon Ro. en kranz, Dresden, freuzsatitig mit Bangerrahmen und von größerer Dauerhaftigkeit wie billige neue atlaninos.

Rauferuhe, Friedricheplas 5. 4.2.

Berd. Brink Hacht., Erbpringenftraße 29.

Gas- und W. Ter-Closet- und scheek.
Tidstungen,
Sawlechnerei,
Beparaturen
unter Gavantie
billigft.

## Feinsten

(neuer Ernte) von meinen Bienenftänben in Hochstetten u. Wöffingen balte bestens empfohlen und liefere solchen in Gläsern von 1—5 Bjund a Pfb. zu M 1.20, von 10 Bfb. an à M 1.10 unter Garantie für Reinheit frei in's Haus.

S. Husser in Sochstetten, Boft Lintenheim.

3,3. Das befte

Anfeuerholz

find kleingemachte, burre Schreinereiabfälle und liefere solche von 10 Btr. an zu M 1.30 per Btr. frei vor's Haus.

S. Husser,

Dampffägewert, Schreinerei und Bienenzucht in hochstetten. Bost Linkenheim.

Die Enthüllung des Helmholt-Denkmals im Vorgarten der Verliner Universität darf wohl mit Recht als das bedeutsamste künstlerische Ereignis des verslössenen Monats bezeichnet werden. Auch die illusirirte Monatsschrift "Berliner Leben" (Zeitschrift für Schönheit und Kunst, Berlin, Freier Berlag, 50 Pfg.) räumt in ihrem soeben zur Ausgabe gelangten 3. Heft des II. Jahrgangs diesem Ereignis einen breiten Raum ein.



Die herren Sanger werden freund= lichft ersucht, zu besonderem Zwecke

Dienstag Mittag 114 Uhr in ber tathol. Stadtfirche fich einfinden zu wollen.

### Der Vorstand.

Witterungebeobachtungen

1 99		Thermometer	-		Bitterung
6 U.	Morg. Mitt.	± 15 ± 23	755 mm	1000 No. 100	umwölft
6 .	Abbs. Juli	+ 24	753 "	Rorboft	200
12 .	Diorg. Ditt.	+ 16 + 22 + 20	752 mm 752 ,, 751	Sûbw.	umwölft

## Dr. med. L. Woltt,

Specialarzt für Blasen- und Hautkrankheiten, on der Reise zurück.

Waldstrasse 33, gegenüber dem Kolosseum.

Deutsche, französische und englische Parfumerien.

Beste und billigste Gelegenheit im Friedrichsbad.

Mafferwarme 16-17 Grab.

Jeben Tag frifch gefüllt.

Barme Douchen 25-28, talte Douchen 10-12 Grab.

Lettfährige Frequeng 96 497 Baber.

## Todes-Anzeige.

Statt jeder besonderen Anzeige wird hiermit Berwandten und Freunden die Nachricht, daß geftern abend 7 Uhr meine Schwefter

i.m Alter von 33 Jahren durch einen fanften Tod von langem, qualvollem Leiben erlöst wurde.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 26. Juli, früh 11 Uhr, von der Friedhoffapelle aus ftatt.

Karlsruhe, den 24. Juli 1899.

Im Ramen ber tieftrauernden Familie:

Karl Seith, Brof.

## Statt besonderer Anzeige.

\* Freunden und Bekannten machen wir hiermit bie schmergliche Dittheilung, daß unfer liebes, gutes Rind

gestern Bormittag um 11 Uhr nach kurzer Krankheit im Alter von 13 Monaten fanft entschlafen ift.

Mühlburg, ben 24. Juli 1899.

Die tieftrauernben Eltern:

Arthur Carstens und Frau.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Muller'ichen Oofbuchandlung, rebigirt unter Berantwortlichfeit von Lubwig Riegel in Karleruhe.